

## 1 Beschaffer

### 1.1 Beschaffer

**Offizielle Bezeichnung:** Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

**Art des öffentlichen Auftraggebers:** Obere, mittlere und untere Bundesbehörde, die den niedrigen Schwellenwert anwenden gem. § 106 Abs. 2 Nr. 1 GWB

**Haupttätigkeiten des öffentlichen Auftraggebers:** Allgemeine öffentliche Verwaltung

## 2 Verfahren

### 2.1 Verfahren

**Titel:** Rahmenvertrag Elektrofachplaner Elektro für KG-Kombination: 440;442;445; 446;449

**Beschreibung:** Es soll ein 4 jähriger Rahmenvertrag mit exakt 3 Teilnehmern für Ingenieurleistungen, Technikerleistungen und notwendige Zusatzleistungen bei Maßnahmen von kleineren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie bei dringenden Notmaßnahmen. ausgeschrieben werden.

**Kennung des Verfahrens:** 0babe895-9bc7-4a12-b29e-1c698bb04b68

**Interne Kennung:** VV-2026-0011

**Verfahrensart:** Offenes Verfahren

**Beschleunigtes Verfahren:** nein

#### 2.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

#### 2.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** diverse Ausführungsorte (siehe Leistungsbeschreibung)

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 10117

**NUTS-3-Code:** Berlin (DE300)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** weltweit gemäß Leistungsbeschreibung

#### 2.1.3 Wert

**Höchstwert der Rahmenvereinbarung:** 560,000 Euro

#### 2.1.4 Allgemeine Informationen

**Zusätzliche Informationen:** Reisebereitschaft (Mindestanforderung an die Leistungserbringung):

Es muss die weltweite Reisebereitschaft des ausführenden Personals auch an Krisenstandorte bestehen. (anzugeben unter Anl\_07-Firmenbogen unter Punkt 4)

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

#### 2.1.6 Ausschlussgründe

**Quellen der Ausschlussgründe:** Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

**Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren:**

**Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung:**

Bildung krimineller Vereinigungen:  
Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen:  
Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:  
Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:  
Betrug oder Subventionsbetrug:  
Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung:  
Zahlungsunfähigkeit:  
Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:  
Insolvenz:  
Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens:  
Interessenkonflikt:  
Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung:  
Schwere Verfehlung:  
Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags:  
Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:  
Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen:  
Einstellung der beruflichen Tätigkeit:  
Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben:  
Bildung terroristischer Vereinigungen:

5 Los

#### 5.1 Interne Referenz-ID Los : LOT-0000

**Titel:** Rahmenvertrag Elektrofachplaner Elektro für KG-Kombination: 440;442;445; 446;449

**Beschreibung:** Es soll ein 4 jähriger Rahmenvertrag mit exakt 3 Teilnehmern für Ingenieurleistungen, Technikerleistungen und notwendige Zusatzleistungen bei Maßnahmen von kleineren Neu-, Um- und Erweiterungsbauten sowie bei dringenden Notmaßnahmen ausgeschrieben werden. Nähere Infomrmationen sind der Anl\_01- Leistungsbeschreibung zu entnehmen.

**Interne Kennung:** LOT-0000

##### 5.1.1 Zweck

**Art des Auftrags:** Dienstleistungen

**Hauptklassifizierungscode (cpv):** 71300000 Dienstleistungen von Ingenieurbüros

##### 5.1.2 Erfüllungsort

**Postanschrift:** diverse Ausführungsorte (siehe Leistungsbeschreibung)

**Ort:** Berlin

**Postleitzahl:** 10117

**NUTS-3-Code:** Berlin (DE300)

**Land:** Deutschland

**Zusätzliche Angaben zum Erfüllungsort:** weltweit gemäß Leistungsbeschreibung

##### 5.1.3 Geschätzte Dauer

**Datum des Beginns:** 01/04/2026

Enddatum der Laufzeit: 31/03/2030

#### 5.1.5 Wert

Höchstwert der Rahmenvereinbarung: 560,000 Euro

#### 5.1.6 Allgemeine Informationen

Auftrag über regelmäßig wiederkehrende Leistungen

Beschreibung: Es ist davon auszugehen, dass der Bedarf für die Dienstleistung auch nach Ablauf der 4 Jahre, weiterhin besteht.

Vorbehaltene Teilnahme: Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist besonders auch geeignet für kleinste, kleine und mittlere Unternehmen (KMU): ja

Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#

#### 5.1.7 Strategische Auftragsvergabe

Art der strategischen Beschaffung: Keine strategische Beschaffung

#### 5.1.9 Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung, Auftragsunterlagen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Arbeiten

Beschreibung: Die Leistungsfähigkeit eines Bieters wird u.a. durch 3 Referenzprojekte nachgewiesen.

Zur Durchführung dieser Leistungen muss das bietende Unternehmen Erfahrungen bei der Planung von Leistungen in den jeweiligen Kostengruppen des ausgeschriebenen Rahmenvertrages vorweisen können.

Hierfür sind mindestens 3 Referenzen aus den vergangenen 8 Jahren nachzuweisen.

1 von diesen Referenzen müssen belegen, dass der Bieter mit Tätigkeiten (Ausführungen oder Planungen) in den jeweiligen Kostengruppen im Ausland vertraut ist. (siehe Anl\_07-Firmenbogen unter Punkt 4)

Kriterium: Sicherheit bei der Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung von klassifizierten Informationen

Beschreibung: Es muss die Bereitschaft zu einer Sicherheitsüberprüfung Ü1 (nach §8 SÜG)

für die mit der Ausführung betrauten Mitarbeiter bestehen oder bereits eine Sicherheitsüberprüfung der ausführenden Mitarbeiter vorliegen.

Bitte füllen Sie "Anl\_15-ErklärungSicherheitsueberpruefung "vollständig aus.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung: Erklärung über einer Betriebshaftpflichtversicherung nach §11 im

Rahmenvertrag mit einer Deckungssumme Euro für Personen von

mindestens 1.500.000 Euro für Sachschäden und resultierende Vermögensschäden: 1.000.000 EURO Diese ist erst nach Zuschlagserteilung nachzuweisen. (siehe Anl\_07-Firmenbogen unter Punkt 3)

#### 5.1.10 Zuschlagskriterien

**Kriterium:**

**Art:** Preis

**Bezeichnung:** Preis

**Beschreibung:** Die Wertung erfolgt zu 100% nach Preis.

Für die Preiswertung wird ein möglicher Standardabruf gemäß "Anl\_09-Preisblatt B.xlsx" gewertet.

**Kategorie des Schwellen-Zuschlagskriteriums:** Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 100

#### 5.1.11 Auftragsunterlagen

**Verbindliche Sprachfassung der Vergabeunterlagen:** Deutsch

**Internetadresse der Auftragsunterlagen:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=833700>

#### 5.1.12 Bedingungen für die Auftragsvergabe

**Bedingungen für die Einreichung:**

**Elektronische Einreichung:** Zulässig

**Adresse für die Einreichung:** <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=833700>

**Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:** Deutsch

**Elektronischer Katalog:** Nicht zulässig

**Nebenangebote:** Nicht zulässig

**Die Bieter können mehrere Angebote einreichen:** Zulässig

**Frist für den Eingang der Angebote:** 04/03/2026 10:00

**Frist, bis zu der das Angebot gültig sein muss:** 23 Tag

**Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:**

Die Nachforderung von Erklärungen, Unterlagen und Nachweisen ist nicht ausgeschlossen.

**Zusätzliche Informationen:** Reisebereitschaft (Mindestanforderung) Es muss die weltweite Reisebereitschaft des ausführenden Personals auch an Krisenstandorte bestehen. (anzugeben unter Anl\_07-Firmenbogen unter Punkt 4)

**Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:**

**Datum des Eröffnungstermins:** 04/03/2026 10:00

**Ort des Eröffnungstermins:** entfällt

**Eröffnungstermin - Beschreibung:** Öffnung erfolgt elektronisch

**Auftragsbedingungen:**

**Die Auftragsausführung ist bestimmten Auftragnehmern vorbehalten:** Nein

**Elektronische Rechnungsstellung:** Zulässig

**Aufträge werden elektronisch erteilt:** nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet : ja

#### 5.1.15 Techniken

Rahmenvereinbarung :

Rahmenvereinbarung, teilweise mit erneutem Aufruf zum Wettbewerb, teilweise ohne erneuten Aufruf zum Wettbewerb

Höchstzahl der teilnehmenden Unternehmen : 3

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem :

Kein dynamisches Beschaffungssystem

#### 5.1.16 Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle : Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Informationen über die Überprüfungsfristen : Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber, dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß unverzüglich beim Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 GWB) Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder im Vergabeverfahren zugänglich gemachten Unterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Bewerbung gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Verstöße, die aufgrund der Vergabeunterlagen für die Angebotsphase erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der in der Bekanntmachung genannten Frist zur Angebotsabgabe gegenüber dem Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geltend gemacht werden. Teilt das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so kann das Unternehmen nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Rügeerwiderung einen Nachprüfungsantrag bei der Vergabekammer stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 bis 4 GWB). Bieter, deren Angebote nicht bezuschlagt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage (bzw. bei elektronischer Übermittlung 10 Kalendertage) nach Absendung dieser Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten geschlossen werden. Diese Frist beginnt am Tag nach Absendung der Information durch das Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten. Die Unwirksamkeit gem. § 135 Abs. 1 GWB kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen ab Information der Bewerber und Bieter durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrages, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 Abs. 2 GWB).

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt : Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Organisation, die Angebote entgegennimmt : Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

### 8 Organisationen

#### 8.1 ORG-7001

Offizielle Bezeichnung : Bundesamt für Auswärtige Angelegenheiten

Identifikationsnummer : 991-01944-42

Postanschrift: Kirchhofstraße 1-2

Ort: Brandenburg an der Havel

Postleitzahl: 14776

NUTS-3-Code: Brandenburg an der Havel, Kreisfreie Stadt (DE401)

Land: Deutschland

E-Mail: eu-vergabe@bfaa.bund.de

Telefon: +49 3018473016307

Fax: +49 3018473029960

Internet-Adresse: <https://bfaa.diplo.de>

Beschafferprofil - URL: <https://bfaa.diplo.de/>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt /abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die Angebote entgegennimmt

#### 8.1 ORG-7004

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt

Identifikationsnummer: t:022894990

Postanschrift: Kaiser-Friedrich-Straße 16

Ort: Bonn

Postleitzahl: 53123

NUTS-3-Code: Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: +49 2289499-0

Fax: +49 2289499-163

Internet-Adresse: <https://www.bundeskartellamt.de>

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

#### Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 769e8691-dbf4-4b20-84f6-fa2c47075a0b - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/01/2026 13:38

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch